

## Prekäre Situation in den Kliniken muss verbessert werden

### *DGVT ruft zur Beteiligung an Ver.di-Versorgungsbarometer Krankenhauspsychiatrie auf*

Die Gewerkschaft Ver.di bereitet derzeit einen bundesweiten Aktionstag zur Situation der Krankenhauspsychiatrie am 10. September 2019 vor. Hintergrund sind die Pläne des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA), im September neue Richtlinien zur Psychiatrie-Personalverordnung (PsychPV) zu veröffentlichen. Sie definiert die personelle Mindestpersonalausstattung in psychiatrischen Krankenhäusern.

„Heute schon ist die Versorgung auf vielen Stationen und Bereichen der psychiatrischen Krankenhäuser und Fachabteilungen prekär“, heißt es in einem Aufruf von Ver.di. Zwang und Gewalt seien vielfach eine stark belastende Realität in der Arbeit, die der kaum bekannt sei. „Doch statt der notwendigen Renovierung der inzwischen fast 30 Jahre PsychPV droht ein Rückbau. Im Gemeinsamen Bundesausschuss wird derzeit eine Richtlinie verhandelt, die sogar die Regelungen der PsychPV noch qualitativ und quantitativ unterschreiten könnte“, heißt es bei Ver.di weiter.

Um auf die tatsächliche Lage aufmerksam zu machen, ruft die Gewerkschaft noch bis zum 16. August zur Teilnahme an einer Umfrage auf, deren Ergebnisse beim Aktionstag am 10. September in Form eines Versorgungsbarometers vorgestellt werden sollen. In einer wenige Minuten dauernden Befragung durch Kolleg\*innen sollen die Angehörigen der therapeutischen Berufsgruppen Auskunft geben zu Themen wie der Einschätzung der aktuellen personellen Besetzung und der Arbeitsbedingungen in der Versorgung.

Ziel von Ver.di ist es, mindestens 1.000 Kolleg\*innen zu befragen. Dabei werden die Daten so anonymisiert, so dass keine Rückschlüsse auf einzelne Häuser möglich sind. Die Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) und ihr Berufsverband Psychosoziale Berufe (DGVT-BV) rufen dazu auf, sich an dieser Umfrage zu beteiligen. Beide unterstützen auch die damit verbundenen Forderungen von Ver.di, die personelle Ausstattung in der Krankenhauspsychiatrie dem tatsächlichen Bedarf entsprechend aufzustocken.

Weitere Informationen zur Aktion finden sich unter [www.gesundheit-soziales.verdi.de/mein-arbeitsplatz/psychiatrie](http://www.gesundheit-soziales.verdi.de/mein-arbeitsplatz/psychiatrie)

Tübingen, 29. Juli 2019